

§9 Zur Approximation bzgl. V_1 nach dem Verfahren von 6.3
=====

Mit dem Verfahren von 6.3 ist die Approximation von $f(x)=\sqrt{x}$ auf $[0,1]$ und der Riemannschen Zetafunktion auf $[2,3]$ und $[2,4]$ durchgeführt worden; man beachte hierzu Bemerkung 6.1 .

Zur Konstruktion einer Startfunktion werden die Punkte $x_1=a$,

$x_2=\frac{a+b}{2}$, $x_3=b$ verwendet, wenn auf $[a,b]$ approximiert wird.

Die Frequenzen t_n werden iterativ nach Newton-Raphson ermittelt;

der Startwert für die Bestimmung von t_1 ist stets $t=0$,

für $n \geq 2$ wird t_{n-1} als Startwert für die iterative Bestimmung

von t_n verwendet.

Die Approximationen werden wie oben auf diskreten Punktmenge X durchgeführt; die Auswertung der Fehlerfunktionen erfolgt wieder für das ganze betrachtete Intervall.

Approximation von $f(x)=\sqrt{x}$ auf $[0,1]$

Es ist $X = \{ \frac{i}{100} \mid 0 \leq i \leq 100 \}$.

1. Iterationsschritt:

$$x_1=0.0 \quad x_2=0.5 \quad x_3=1.0$$

5 Schritte nach Newton-Raphson ergeben:

$$t_1=1.762 \ 747 \ 174 \ 038 ; \text{ Fehler: } \pm 10^{-12}$$

Es folgt:

$$a_1=0.207 \ 106 \ 781 \ 186$$

(Zeichnung 99)

2. Iterationsschritt:

$$x_1=0.0 \quad x_2=0.42 \quad x_3=1.0$$

3 Schritte nach Newton-Raphson ergeben:

$$t_2=1.751 \ 452 \ 157 \ 150 ; \text{ Fehler: } \pm 10^{-12}$$

Es folgt:

$$a_2=0.209 \ 953 \ 239 \ 189$$

(Zeichnung 100)

Hiermit ist die beste Approximation an f auf X gegeben:

Ende der Iteration

Auswertung der Fehlerfunktion

Die Nullstellen	Lokale Extrema und Funktionswerte	
	0.0	-0.2099532392
0.0530896736		
	0.4218434150	+0.2099570814
0.8421382898		
	1.0	-0.2099532392

Man vergleiche hierzu 7.1A .

Die Auswertung von $\zeta(x)$ für $x \in [2,4]$ erfolgt in den nächsten Beispielen wie in §8; entsprechend gelten die Bemerkungen über die Genauigkeit der angegebenen Werte. Für den Vergleich der Ergebnisse mit denen von §8 beachte man, daß X hier weniger Punkte enthält als in §8.

Approximation von $f(x)=\zeta(x)$ auf $[2,3]$

Es ist $X = \{2.0 + \frac{i}{128} \mid 0 \leq i \leq 128\}$.

1. Iterationsschritt:

$$x_1 = 2.0 \quad x_2 = 2.5 \quad x_3 = 3.0$$

4 Schritte nach Newton-Raphson ergeben:

$$t_1 = -0.321 \ 034 \ 683 \ 610 \quad \text{Fehler: } \pm 10^{-12}$$

Es folgt:

$$a_1 = 3.064 \ 974 \ 872 \ 707 \quad (\text{Zeichnung 101})$$

2. Iterationsschritt:

$$x_1 = 2.0 \quad x_2 = 2.390625 \quad x_3 = 3.0$$

3 Schritte nach Newton-Raphson ergeben:

$$t_2 = -0.321 \ 380 \ 719 \ 310 \quad \text{Fehler: } \pm 10^{-12}$$

Es folgt:

$$a_2 = 3.064 \ 296 \ 199 \ 406 \quad (\text{Zeichnung 102})$$

Damit ist die beste Approximation auf X gegeben:

Ende der Iteration

Auswertung der Fehlerfunktion

Die Nullstellen	Lokale Extrema und Funktionswerte
2.09944560	2.0 +0.033 609 618 743
2.79300401	2.394200(3.4 · 10 ⁻⁵) -0.033 613 341 238
	3.0 +0.033 609 618 743

Approximation von $f(x) = \zeta(x)$ auf $[2, 4]$

Es ist $X = \{2.0 + \frac{1}{128} \mid 0 \leq i \leq 256\}$.

1. Iterationsschritt:

$$x_1 = 2.0 \quad x_2 = 3.0 \quad x_3 = 4.0$$

4 Schritte nach Newton-Raphson ergeben:

$$t_1 = -0.220 167 923 889 \quad \text{Fehler: } \pm 10^{-12}$$

Es folgt:

$$a_1 = 2.453 432 894 140 \quad (\text{Zeichnung 103})$$

2. Iterationsschritt:

$$x_1 = 2.0 \quad x_2 = 2.6796875 \quad x_3 = 4.0$$

3 Schritte nach Newton-Raphson ergeben:

$$t_2 = -0.221 422 241 102 \quad \text{Fehler: } \pm 10^{-12}$$

Es folgt:

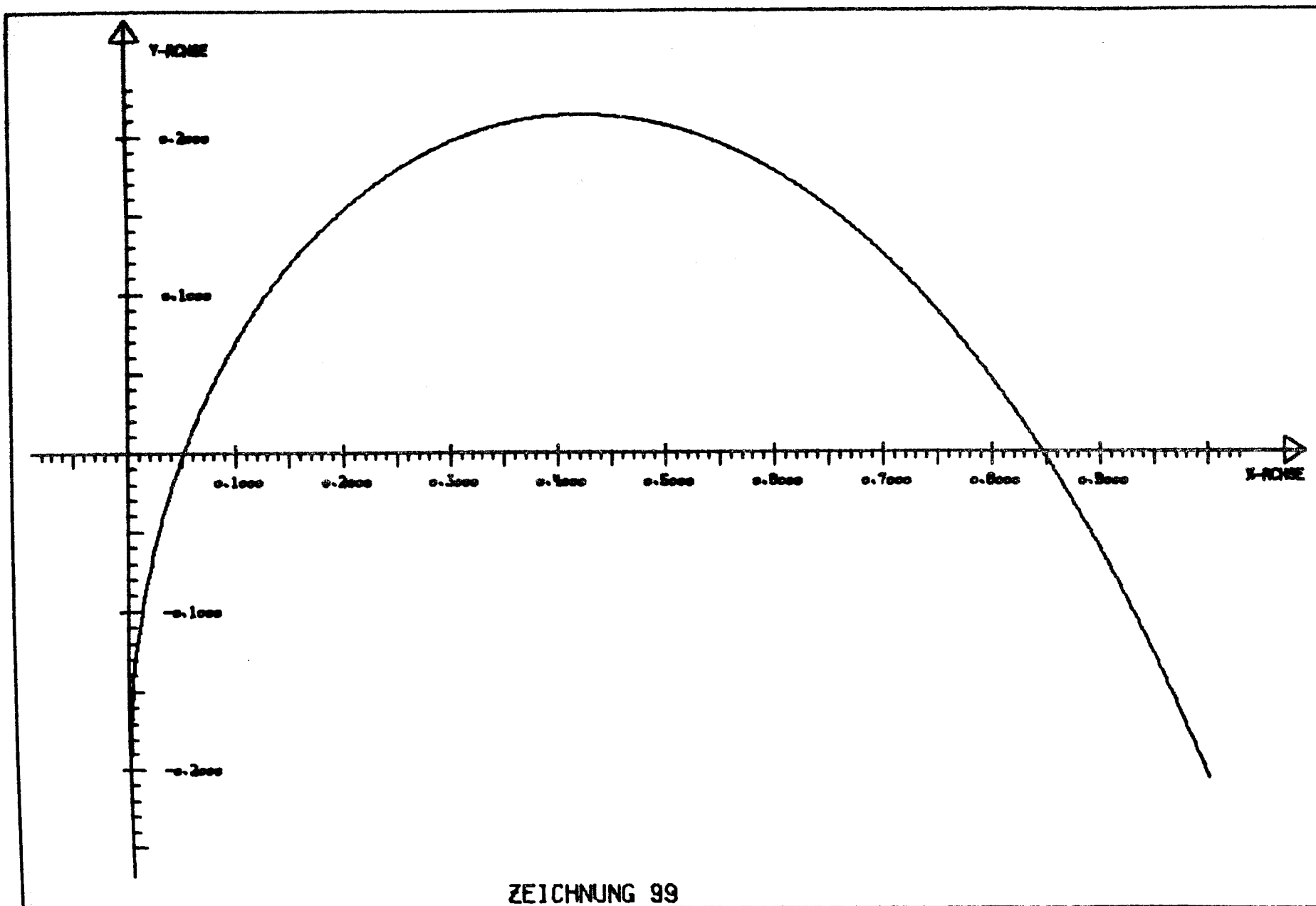
$$a_2 = 2.448 506 467 119 \quad (\text{Zeichnung 104})$$

Damit ist die beste Approximation auf X gegeben:

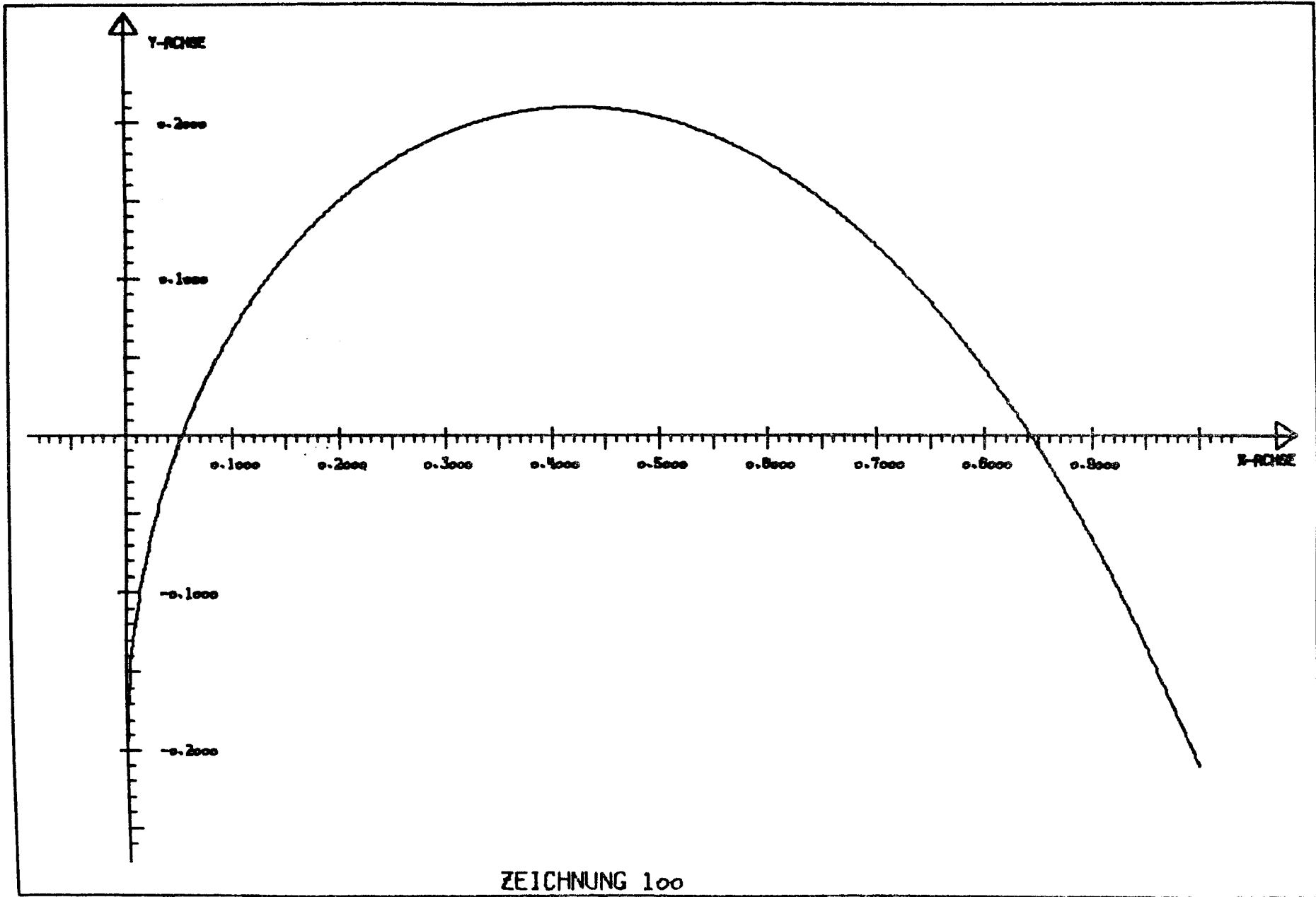
Ende der Iteration

Auswertung der Fehlerfunktion

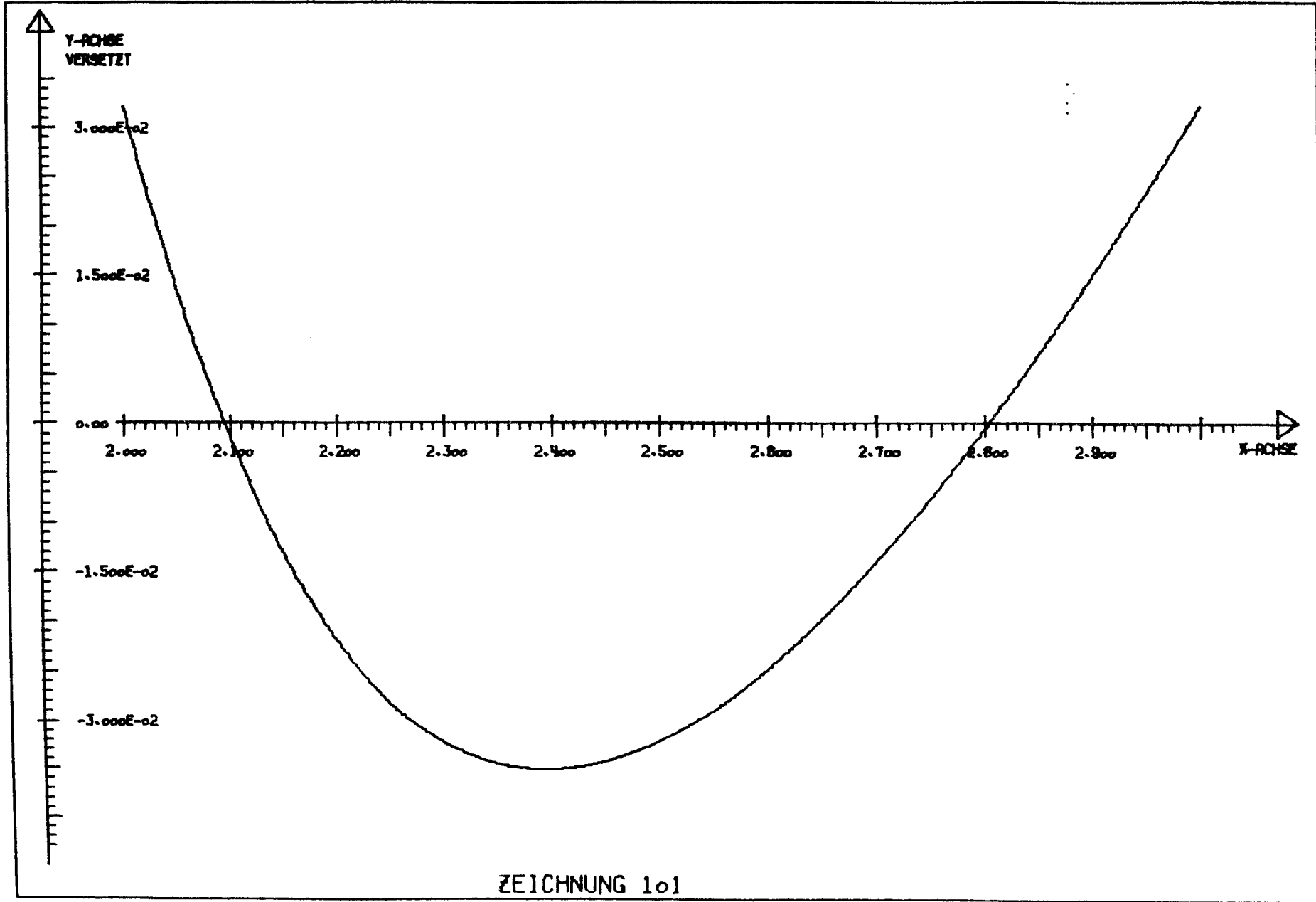
Die Nullstellen	Lokale Extrema und Funktionswerte
2.15753518	2.0 +0.072 485 893 085
3.50969112	2.678848(3.2 · 10 ⁻⁵) -0.072 486 014 988
	4.0 +0.072 485 893 085



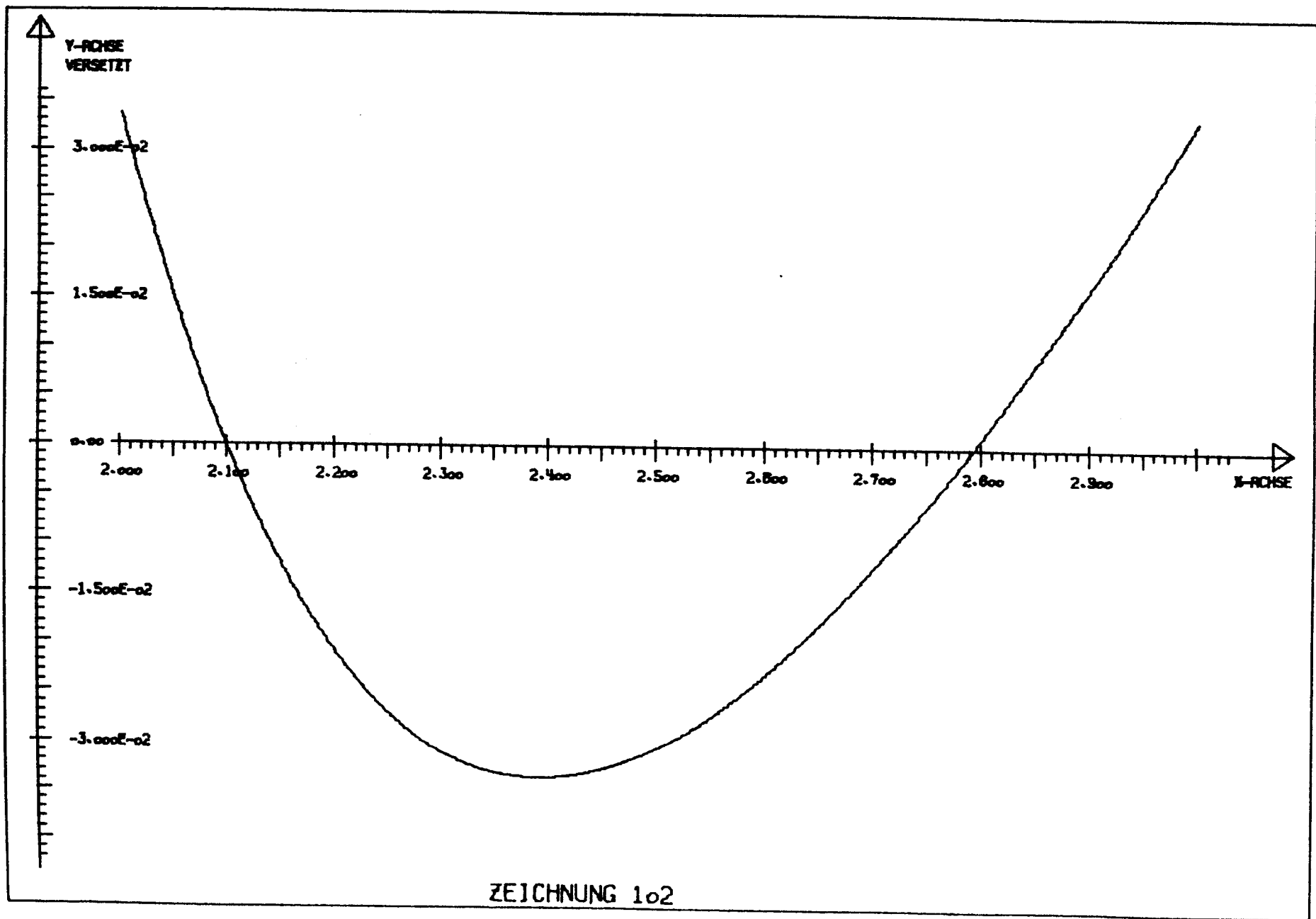
ZEICHNUNG 99

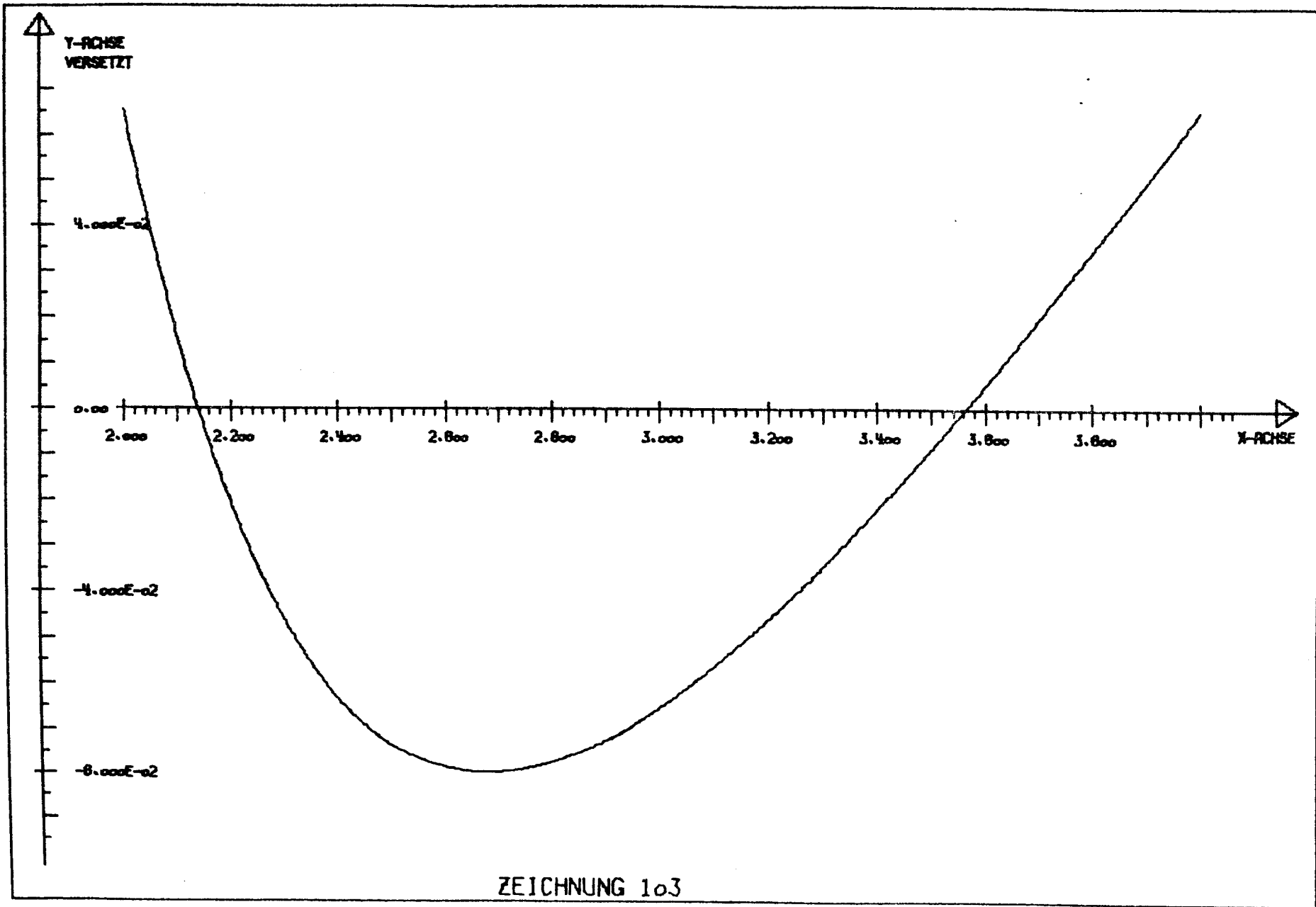


ZEICHNUNG 100



ZEICHNUNG 101





ZEICHNUNG 103

